

Die Ruhr-Universität Bochum ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland und eine **reformorientierte Campusuniversität**, die in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort aufweist. Das **dynamische Miteinander** von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen **besondere Chancen** zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Das **Klinikum der Ruhr-Universität Bochum** (UK-RUB) wird gebildet aus qualifizierten Krankenhäusern und medizinischen Spezialeinrichtungen im Raum Bochum, Herne und Ostwestfalen-Lippe, die mit der Ruhr-Universität kooperieren. Das UK-RUB steht für Krankenversorgung auf höchstem Niveau und exzellente Forschung und Lehre in der Hochschulmedizin.

Am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum ist folgende Stelle zu besetzen:

➔ **Universitätsprofessor*in (W3-analog)** **Direktor*in der Klinik für Neurologie (Nachfolge Prof. Dr. U. Schlegel)**

Die Neurologische Klinik verfügt aktuell über 68 Betten inklusive einer mit zehn Betten zertifizierten Stroke Unit und eigenen Betten auf der interdisziplinär geführten konservativen Medizinisch-Neurologischen Intensivstation.

Ein klinischer und wissenschaftlicher Schwerpunkt der Klinik liegt in der neuroonkologischen Behandlung von Hirntumoren. Sie bildet gemeinsam mit der hiesigen Klinik für Neurochirurgie das Kernteam eines der größten, nach DKG zertifizierten, Neuro-Onkologischen Tumorzentren. Seine überregionale Sichtbarkeit wird durch hohe Patientenzahlen und die Teilnahme an nationalen und internationalen Therapiestudien manifestiert. Weitere etablierte Schwerpunkte der Klinik sind die cerebro-vaskuläre Medizin mit überregionalem Versorgungsauftrag als Teil des von der DSG zertifizierten Neurovaskulären Zentrums sowie die ambulante und stationäre Versorgung von Patienten mit Bewegungsstörungen inkl. sämtlicher gängiger tiefer Stimulationsverfahren und Einbindung in das Netzwerk „RuhrStim“. Im Aufbau befindlich ist ein Schwerpunkt für funktionelle Neurologie. Der Klinik angegliedert ist zudem das überregionale Epilepsiereferenzentrum „Ruhr-Epileptologie“ mit zwölf Betten, das von einer W2-Professur geleitet wird.

Die Klinik für Neurologie und ihre Schwerpunkte sind federführend oder als Partner an zahlreichen Drittmittelprojekten beteiligt. Sie profitiert hierbei von exzellenten Kooperationsmöglichkeiten innerhalb der RUB sowie der Universitätsallianz Ruhr.

Für die Leitung der Klinik wird ein*e Arzt/Ärztin* für Neurologie mit ausgewiesener Erfahrung in der Neuroonkologie gesucht. Eine hohe wissenschaftliche Expertise (Grundlagen-, Translationale und/oder Versorgungsforschung) sollen die Grundlage für die Weiterentwicklung des neuroonkologischen Schwerpunktes, der interdisziplinären Zusammenarbeit und der Beteiligung an existierenden und künftigen Verbund-Forschungsprojekten sein. Ebenso wichtig ist ein patienten- und mitarbeiterorientiertes Führungsverhalten.

Bewerber*innen müssen eine positiv evaluierte Juniorprofessur, Habilitation oder alternativ gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie eine Facharztanerkennung im Fach Neurologie vorweisen. Die Zusatzbezeichnung „Medikamentöse Tumortherapie“ wird gewünscht. Neben herausragenden wissenschaftlichen Qualifikationen, erfolgreichen Drittmittelwerbungen und der Bereitschaft zur interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeit sowie zur Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung wird eine nachgewiesene pädagogische Eignung und ein hohes Engagement in der Lehre vorausgesetzt.

Das Berufungsverfahren wird durch die Ruhr-Universität Bochum im Einvernehmen mit dem Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum durchgeführt. Die Anstellung erfolgt auf Basis eines privatrechtlichen Dienstvertrages. Die Anbindung an die Hochschule erfolgt nach § 9 (2) HG NRW.

Die RUB und das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum stehen für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang und Konzept, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Sonderdrucke von fünf repräsentativen Publikationen, Drittmittelaufkommen, Lehrverzeichnis (einschl. Lehrkonzept) sowie Bewerbungsbogen (https://www.medicin.ruhr-uni-bochum.de/dekanat/sachgebiete_service/berufung.html) per E-Mail (PDF-Datei) zu senden an berufungen-medicin@ruhr-uni-bochum.de.

➔ **Frau Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel, Dekanin der Medizinischen Fakultät Ruhr-Universität Bochum • Universitätsstraße 150 • 44801 Bochum**
berufungen-medicin@ruhr-uni-bochum.de

Herr Marco Kempka, Geschäftsführer
Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH
In der Schornau 23-25 • 44892 Bochum
kontakt@kk-bochum.de